

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **17/18 (1891)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro vierspaltige Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
VON
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Heraus-
geber, Commissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
& *Postämter.*

Bd XVII.

ZURICH, den 10. Januar 1891.

Nº 2.

Die Dampfsäge Safenwyl

empfehlte ihre nachstehend verzeichneten, trockenen Holzwaaren in
Tannen- und Föhrenholz zur gefl. Abnahme.

A. Fertige Waaren.

- Parquetriemen** aus feinem, rothtannem Bergholz I. Qual.
" aus Weisstannenholz, herz- und astfrei.
" in gewöhnlicher Holzstärke und 33 mm dick.
- Englische Riemen** aus sauberem Weisstannenholz. **Fusslambris** gehobelt.
Krallentäfer, gehobelte **Fussbodenbretter**.
- Kehlleisten** für Thürverkleidungen, Gesimse etc.
- Kisten und Kistchen** jeder Art und Grösse für Bahn- und Postsendungen,
roh oder gehobelt, mit und ohne Charnières und Marke.
- Butter- und Seifenkübel** mit Holz- und Eisenreifen.
Farbstangen etc.

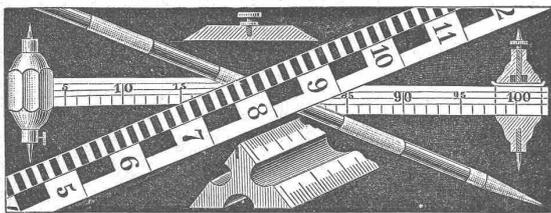
B. Roh zugeschnittene Waaren genau nach Mass.

- Parquetriemen** in I. und II. Qualität.
- Parquetfriese** und **Würfelholz** zu Parquet.
- Thürfriese**, **Thürtraverse**, **Thürfüllungen**, **Thürfutter**.
- Friese für Wandvertäfelungen**, von 10—20 cm Breite und bis 4 m
lang, event. auch gehobelt und genuthet.
- Wandkastenthüren**, **Friese für Jalousiäläden**.
- Jalousiebrettchen**, **Laubsägeholz** in Linden und Ahorn.
- Wickelbrettchen**, **Packlädi**.
- Blindboden- und Schiebendenbretter**.
- Dachlatten**, **Hagglättchen** etc. etc.

(Ma 3297 Z)

I. SIEGRIST

Masstäbe-Fabrik
SCHAFFHAUSEN



Zeichnen-Masstäbe

in *Normalmass*, *Schwindmass* und allen wünschbaren
Reductionstheilungen (5002)

Mess- und Nivellirlatten

einfache und zum Zusammenlegen

Messstangen, **Visirstäbe**, **Baummesskluppen**,
Stangenzirkel, **Bandmasse** etc.

Ausschreibung von Ingenieurstellen.

Die Stelle eines Adjuncten des Cantonsingenieurs, sowie zweier
Kreisingenieure für den II. Kreis (Bezirke Affoltern, Horgen und Meilen)
und (für den III. Kreis (Bezirke Uster, Pfäffikon und Hinweil) werden
hiemit zur Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber auf diese Stellen haben ihre Anmeldungen unter Bei-
legung von Attesten etc. bis zum 15. Januar 1891 der Direction der
öffentlichen Arbeiten, Obmannamt Zürich, einzureichen, woselbst auch die
diesfälligen Anstellungsbedingungen kundgegeben werden.

Zürich, den 27. December 1890. (M 11448 Z)

Direction der öffentlichen Arbeiten.

p. p.

Die Unterzeichneten machen ihrer verehrten Kund-
schaft und einem w. Publicum die ergebene Mittheilung,
dass sie das bisher unter Firma

Fleckenstein & Schmidt

geführte **Maler- u. Stuccaturgeschäft** mit
Neujahr 1891 unter der neuen Firma (M 5074 Z)

Schmidt & Söhne

in unveränderter Weise fortbetreiben werden.

Für das uns bis anhin geschenkte Zutrauen bestens
dankend, empfehlen wir uns fernerhin für alle in unsere
Branchen fallenden Arbeiten unter Garantie solider und
gediegender Ausführung.

Zürich-Industriequartier, December 1890.

Hafnerstrasse 47.

Hochachtungsvoll

Schmidt & Söhne.

Vertretung von Keim's Mineral-Malerei für die Schweiz.

Telephon-No. 1267.

Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug sowie eisernen **Querschwellen**
stets vorrätig bei (M 5000 Z)

Kägi & Reydellet in Winterthur.

Eichen-Riemen Fr. 5. 60 — 6. 50
per m²

Imprägnirte Buchen Fr. 4. 70
per m²

bei completen Ladungen frei Fracht
und Zoll sämtlicher Stationen der
Schweiz empfiehlt unter Garantie
für beste Arbeit und Trocknung

G. Stephan, Parquetfabrik,
Mactro3/1F Bahnhof, Riegel.

Ein gewandter (M 5195 Z)

Bauzeichner

findet für einige Monate sofortige
Anstellung. Einsendung von Zeug-
nissen und allfällig ausgeführten
Arbeiten sind erwünscht. Condi-
tionen nach Vereinbarung.

Constantin von Arx,
Baugeschäft, Olten.

Gegründet 1875

Tapeten- Versandt.

Billigste Bezugsquelle f. Tapeten u. Borden

— **Fabrik-Preise.** —

Musterkart. überallhin franco.

Feinste Referenzen an allen grösseren Plätzen.

AHORN & RIEL
Tapetenfabrik (Mhag91F)
Heidelberg.

Gegründet 1875

Patente off. Verb. zu möß. Preisen. Pat.
gratis durch Hans Friedrich
Ingenieur und Patentanwalt
Düsselhof. Seite Emserfeld.